



SÜDWEST
DEUTSCHER
KAMMERCHOR
TÜBINGEN

Laudamus te

Geistliche Chormusik aus 4 Jahrhunderten

Südwestdeutscher Kammerchor
Tübingen
Leitung: Judith Mohr

So 2.7.2023, 19.30 Uhr
Stiftskirche Weinstadt-Beutelsbach

zum 50-jährigen Jubiläum
des Rems-Murr-Kreises



So 24.9.2023, 18.00 Uhr
Kath. Kirche St. Michael Tübingen

Eintritt frei
Spende willkommen
www.swdk.de

unterstützt von:



„Laudamus te“

Geistliche Chormusik aus vier Jahrhunderten

„Laudamus te“ – „wir loben Dich“! Im Zentrum des Konzertprogramms des Südwestdeutschen Kammerchores Tübingen steht ein Werk des schwedischen Komponisten Sven-David Sandström (1942–2019), das mit seinem aus dem Nichts entstehenden, wieder ins Nichts verschwindenden Rufen und dem Aufbäumen dazwischen das Thema des Konzertes darstellen soll: Das Lob Gottes mit aller Kraft, aber auch in all seinen Schattierungen.

Und so beginnt das Konzert mit ähnlichen litaneiartigen Motiven wie später bei Sandström. Die Allgegenwärtigkeit Gottes wird in Arvo Pärts (*1935) „The deer's cry“ in wiederholenden „Christ in me“-Phrasen des gesamten Chores dargestellt. Was bei Sandström später fast schon dramatisch wirkt, ist hier eher innig bis intim. Diese Innigkeit kehrt sowohl in Maurice Duruflés (1902–1986) „Quatre motets sur des thèmes grégoriens“ wieder, von denen insbesondere das erste „Ubi caritas“ berühmt ist. Aber auch bei Kim André Arnesens (*1980) „Even when he is silent“ ist diese Intimität zu spüren, vor allem wenn bewusst wird, welcher Art der hier vertonte Text ist: Die Zeilen, die in „I believe in God, even when he is silent“ münden, wurden nach dem 2. Weltkrieg an eine Wand geschrieben gefunden, wo sich zuvor ein Jude verstecken musste.

Voller Dankbarkeit und Vertrauen sowohl im Text als auch in der musikalischen Umsetzung stehen die Werke von Heinrich Schütz (1585–1672) „Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen“, Samuel Scheidt (1587–1654) „Richte mich, Gott“, Hugo Distler (1908–1942) „In der Welt habt ihr Angst“ und Johannes Brahms (1833–1897) „Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz“. Distler schafft es aus den anfänglich wuchtigen und einschüchternden Worten „In der Welt habt ihr Angst“ einen in sich ruhenden und wiegenden zweiten Teil zu formen. Diese Ruhe geht bei Schütz allmählich geradezu in einen Tanz voller Dankbarkeit über. Und spätestens bei Brahms' drittem Teil „Tröste mich wieder“ sorgen romantische Harmonien und Aufteilung in Frauen- und Männerstimmen für ein wohliges Gefühl.

Der estnische Komponist Arvo Pärt ist im Konzert ein zweites Mal vertreten mit der Vertonung des monumentalen Stammbaums Jesu „Which was the son of...“. Das Werk ist dem Dirigenten des isländischen Chores Raddir Evrópu gewidmet, der es im Jahre 2000 auch uraufführte. Die isländische Tradition der Familiennamen gab Pärt die Idee, die Stelle aus dem Lukas-Evangelium zu vertonen. Das Ergebnis ist eine beeindruckende Komposition, die von Jesus rückwärts auf Gottes Ursprung zurückführt.

Am Ende des Konzertes steht Giuseppe Verdis (1813–1901) „Pater noster“, eines von sehr wenigen geistlichen Werken des italienischen Romantikers. Unverwechselbar schafft er es, dem wohl bekanntesten Gebet des Christentums einen Hauch von italienischer Oper zu verleihen und es damit sehr bildhaft und direkt wirken zu lassen, jedoch immer an der Größe und am Lob Gottes orientiert.

Judith Mohr



Besuchen Sie uns auch im Internet: www.swdk.de.

Sie möchten Informationen über die Chorarbeit und Konzerte? Mit nebenstehendem QR-Code können Sie auch unseren Newsletter abonnieren.

Vielen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung unserer Chorarbeit!



The deer's cry (2007)

für 8-stimmigen gemischten Chor

Christ with me, Christ before me,
Christ behind me, Christ in me,
Christ beneath me, Christ above me,
Christ on my right,
Christ on my left,
Christ when I lie down,
Christ when I sit down,
Christ in me,
Christ when I arise,
Christ in the heart of everyone
who thinks of me,
Christ in the mouth of everyone
who speaks of me,
Christ in every eye
that sees me,
Christ in every ear that hears me.
Christ with me.

Arvo Pärt

(*1935)

Christus mit mir, Christus vor mir,
Christus hinter mir, Christus in mir,
Christus unter mir, Christus über mir,
Christus zu meiner Rechten,
Christus zu meiner Linken,
Christus, wenn ich mich hinlege,
Christus, wenn ich mich hinsetze,
Christus in mir,
Christus, wenn ich aufstehe,
Christus im Herzen aller,
die an mich denken,
Christus im Mund aller,
die von mir sprechen,
Christus in jedem Auge,
das mich sieht,
Christus in jedem Ohr, das mich hört.
Christus mit mir.

In der Welt habt ihr Angst (1934)

op. 12 Nr.7 für 4-stimmigen Chor

Hugo Distler

(1908–1942)

In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.
Wenn mein Stündlein vorhanden ist, und soll hinfahrn mein Straße,
so g'leit du mich, Herr Jesu Christ, mit Hilf mich nicht verlasse.
Mein Seel' an meinem letzten End befehl ich dir in deine Händ';
du wollst sie mir bewahren.

Joh 16,33

Nikolaus Hermann (1500-1561)

Ich danke dem Herrn

von ganzen Herzen (1657)

für 4-stimmigen Chor (SWV 424)

Heinrich Schütz

(1585–1672)

Ich danke dem Herrn von ganzen Herzen im Rath der Frommen und in der Gemeinde.
Groß sind die Werke des Herren, wer ihr achtet, der hat eitel Lust dran.
Was er ordnet, das ist löblich und herrlich, und seine Gerechtigkeit währet ewiglich.
Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.
Er giebet Speise denen, so ihn fürchten; er gedenket ewiglich an seinen Bund.
Er läßt verkündigen seine gewaltigen Thaten seinem Volk,
dass er ihnen gebe das Erbe der Heiden.
Die Werk seiner Hände sind Wahrheit und Recht; alle seine Gebote sind rechtschaffen.
Sie werden erhalten immer und ewiglich und geschehen treulich und redlich.
Er sendet eine Erlösung seinem Volk; er verheißet, dass sein Bund ewiglich bleiben soll. Heilig,
heilig und hehr ist sein Name.
Die Furcht des Herren ist der Weisheit Anfang; das ist eine feine Klugheit,
wer darnach thut; des Lob bleibet ewiglich.

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Ps 111

Richte mich, Gott (1620)

aus: Cationes Sacrae Nr.24

für 2 4-stimmige Chöre

Richte mich, Gott, und führ mir meine Sache wider das unheilig Volk und errette mich von den
falschen und bösen Leuten, denn du bist der Gott meiner Stärke, warum verstößt du mich?

Warum lässt du mich so traurig gehen, wenn mich mein Feind so drängt?

Ps 43,1-2

Schaffe in mir, Gott, ein rein Herz (1860)

op. 29, Nr. 2

Schaffe in mir, Gott, ein rein Herz, und gib mir einen neuen, gewissen Geist.

Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.

Tröste mich wieder mit deiner Hülfe, und der freudige Geist erhalte mich.

Ps. 51,12-14

Quatre Motets sur des thèmes grégoriens (1960)

für gemischten Chor a cappella

1. Ubi caritas

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

Congregavit nos in unum Christi amor.

Exsultemus

et in ipso jucundemur.

Timeamus et amemus

Deum vivum.

Et ex corde diligamus nos sincero.

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

Amen.

2. Tota pulchra es

für 3-stimmigen Frauenchor

Tota pulchra es, Maria,

et macula originalis non est in te.

Vestimentum tuum candidum

quasi nix, et facies tua sicut sol.

Tota pulchra es, Maria,

et macula originalis non est in te.

Tu gloria Jerusalem, tu laetitia Israel,

tu honorificentia populi nostri.

Tota pulchra es, Maria.

3. Tu es Petrus

Tu es Petrus,

et super hanc petram

aedificabo ecclesiam meam.

Samuel Scheidt

(1587–1654)

Johannes Brahms

(1833–1897)

Maurice Duruflé

(1902–1986)

Wo Güte ist und Liebe, da ist Gott.

Die Liebe Christi vereinigte uns in eins.

Lasst uns jauchzen

und uns in ihm freuen.

Lasst uns fürchten und lieben

den lebendigen Gott

Und von Herzen uns aufrichtig lieben.

Wo Güte ist und Liebe, da ist Gott.

Amen.

Antiphon

(Liturgie des Gründonnerstags)

Ganz schön bist Du, Maria,

und der Erbschuld Makel ist nicht in dir.

Deine Kleider sind hell wie Schnee,

und Deine Gestalt wie die Sonne.

Ganz schön bist Du, Maria,

und der Erbschuld Makel ist nicht in dir.

Du bist der Ruhm Jerusalems, du die Freude

Israels, du die Ehre unseres Volkes.

Ganz schön bist Du, Maria.

altchristl. Gebet

nach Hld 4,7; Mt 17,2; Jdt 15,9

Du bist Petrus,

und auf diesen Felsen

will ich meine Kirche bauen.

Mt 16,18

4. Tantum ergo

Tantum ergo sacramentum
veneremur cernui,
et antiquum documentum
novo cedat ritui.
Praestet fides supplementum
sensuum defectui.
Genitori genitoque
laus et jubilatio.
Salus, honor, virtus quoque
sit et benedictio!
Procedenti ab utroque
compar sit laudatio! Amen.

Thomas v. Aquin

Kommt und lasst uns tief verehren
ein so großes Sakrament,
dieser Bund wird ewig währen,
und der alte hat ein End.
Unser Glaube soll uns lehren,
was das Auge nicht erkennt.
Gott dem Vater und dem Sohne
sei Lob, Preis und Herrlichkeit
mit dem Geist im höchsten Throne
eine Macht und Wesenheit!
Singt in lautem Jubeltone:
Ehre der Dreieinigkeit!
Amen. *Übertragung: Heinrich Bone (1874)*

Laudamus te (1993)

für 8-stimmigen Chor

Laudamus te,
Benedicimus te,
Adoramus te,
Glorificamus te.

Sven-David Sandström

(1942–2019)

Wir loben Dich,
wir preisen Dich,
wir beten Dich an,
wir rühmen Dich.

Even when He is silent (2011)

für gemischten Chor a cappella

I believe in the sun,
even when it's not shining.
I believe in love,
even when I feel it not.
I believe in God, even when He is silent.

Kim André Arnesen

(*1980)

Ich glaube an die Sonne,
auch wenn sie nicht scheint.
Ich glaube an die Liebe,
auch wenn ich sie nicht fühle.
Ich glaube an Gott, auch wenn Er schweigt.
Verfasser unbekannt (20. Jhdt.)

Which was the son of ... (2000)

für vier- bis neunstimmigen gem. Chor

And Jesus himself began to be about thirty
years of age, being as was supposed the son
of Joseph, which was the son of ...
... Heli, ... Matthat, ... Levi, ... Melchi,
... Janna, ... Joseph, ... Mattathias,
... Amos, ... Naum, ... Esli, ... Nagge,
... Maath, ... Mattathias, ... Semei,
... Joseph, ... Juda, ... Joanna, ... Rhesa,
... Zorobabel, ... Salathiel, ... Neri,
... Melchi, ... Addi, ... Cosam,
... Elmodam, ... Er, ... Jose, ... Eliezer,
... Jorim, ... Matthat, ... Levi,
... Simeon, ... Juda, ... Joseph, ... Jonan,
... Eliakim, ... Melea, ... Menan,
... Mattatha, ... Nathan, ... David,
... Jesse, ... Obed, ... Booz, ... Salmon,
... Naasson, ... Aminadab, ... Aram,
... Esrom, ... Phares, ... Juda,

Arvo Pärt

(*1935)

Jesus war, als er zum ersten Mal öffentlich
auftrat, etwa dreißig Jahre alt. Er galt als Sohn
Josefs. Die Vorfahren Josefs waren:
Eli, Mattat, Levi, Melchi,
Jannai, Josef, Mattitja,
Amos, Nahum, Hesli, Naggai,
Mahat, Mattitja, Schimi,
Josech, Joda, Johanan, Resa,
Serubbabel, Schealtiël, Neri,
Melchi, Addi, Kosam,
Elmadam, Er, Joschua, Eliëser,
Jorim, Mattat, Levi,
Simeon, Juda, Josef, Jonam,
Eljakim, Melea, Menna,
Mattata, Natan, David,
Isai, Obed, Boas, Salmon,
Nachschon, Amminadab, Arni,
Hezron, Perez, Juda,

... Jacob, ... Isaac, ... Abraham,
... Thara, ... Nachor,
... Saruch, ... Ragau, ... Phalec,
... Heber, ... Sala, ... Cainan,
.. Arphaxad, ... Sem, ... Noe,
... Lamech, ... Mathusala, ... Enoch,
.. Jared, ... Maleleel, ... Cainan,
... Enos, ... Seth, ... Adam,
which was the son of God. Amen.

Pater noster (1880)

für 5-stimmigen Chor

O Padre nostro che nei cieli stai,
Santificato sia sempre il tuo nome.
E laude e grazia di ciò che ci fai.
E venga il regno tuo, siccome pone
Questa orazion: tua volontà si faccia,
Siccome in cielo, in terra in unione.
Padre, dà oggi a noi pane, e ti piaccia
Che ne perdoni li peccati nostri;
Né cosa noi facciam che ti dispiaccia.
E che noi perdoniam, tu ti dimostri
Esempio a noi per la tua gran virtute;
Acciò dal rio nemico ognun si schiostri.
Divino Padre, pien d'ogni salute,
Ancor ci guarda dalla tentazione
Dell'infernal nemico e sue ferrute.
si che a te facciamo orazione,
Che meritiam tua grazia,
e il regno vostro
A posseder veniam con divozione.
Pregiamti re di gloria e signor nostro,
Che tu ci guardi da dolore: e fitto
La mente abbiamo in te, col volto prostro.
Amen.

Jakob, Isaak, Abraham,
Terach, Nahor,
Serug, Regu, Peleg,
Eber, Schelach, Kenan,
Arpachschad, Sem, Noach,
Lamech, Metuschelach, Henoch,
Jered, Mahalalel, Kenan,
Enosch, Set, Adam;
der stammte von Gott. Amen. (Lk 3,23-38)

Giuseppe Verdi

(1813–1901)

O Vater unser, der du bist im Himmel,
allezeit geheiligt werde dein Name,
dem Himmel sei Dank für das, was du tust,
dein Reich komme, so wie das Gebet spricht:
Dein Wille geschehe wie im Himmel also auch
auf Erden in Einigkeit.
Vater, Vater, gib uns heute Brot
und vergib uns unsere Schuld,
so wie auch wir vergeben
unsern Schuldigern,
du bist für uns ein Muster an Tugend
ein jeder soll sich vor den Feinden hüten.
Heiliger und mächtiger Vater,
führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von allem Bösen.
Wir bitten dich um deine Gnade
und wir beten mit Andacht,
dass dein Reich komme.
Wir bitten dich, unser Herr,
König der Herrlichkeit
erlöse uns von allem Bösen
Wir sind dir zugeneigt und dein Wille geschehe.
Amen.



VORSCHAU

ETHEL SMYTH: KYRIE / GLORIA AUS „MASS IN D“

Sa 7.10.2023, 20 Uhr
Stiftskirche Tübingen
(im Rahmen des Tübinger Musikfests
„Komponistinnen“)

WHEN DAVID HEARD... A CAPPELLA PASSIONSMUSIK

Sa, 17.2.2024, 20 Uhr | Stiftskirche Tübingen
(im Rahmen der Tübinger Motette)
So, 18.2.2024, 17 Uhr | St. Wolfgang Reutlingen
(im Rahmen der Konzertreihe „concertino“)
Sa, 2.3.2024, 19 Uhr | Ev. Stadtkirche Esslingen
(im Rahmen der Stunde der Kirchenmusik)
So, 3.3.2024, 19 Uhr | Liebfrauenhöhe Ergenzingen
(im Rahmen der Reihe „Geistliche Abendmusik“)



Bild: Christina Jetter-Staib

Der Südwestdeutsche Kammerchor Tübingen mit rund 35 Sängerinnen und Sängern erarbeitet in monatlichen Probenphasen a-cappella-Werke und Oratorien von der Renaissance bis zur Moderne. Das Zusammenspiel von Musik und Text, kammermusikalische Transparenz, prägnanter Ausdruck und historische Authentizität zeichnen den Chorklang aus.

2017 gestaltete der Südwestdeutsche Kammerchor Tübingen das Preisträger-Konzert für Wolfgang Rihm beim Festival Europäische Kirchenmusik in Schwäbisch Gmünd mit, 2018 wirkte er beim Bachfest der Neuen Bachgesellschaft in Tübingen mit.

Der Südwestdeutsche Kammerchor ist Mitglied im Verband Deutscher KonzertChöre (VDKC).



Bild: Sharon Nathan

Judith Mohr studierte Chorleitung bei Professor Marcus Creed an der Hochschule für Musik und Tanz Köln und schloss ihr Masterstudium bei Professor Denis Rouger an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart im Sommer 2018 mit Auszeichnung ab. Die Stipendiatin der Chorakademie des SWR-Vokalensembles (2016–2018) war Mitglied des Dirigentenforums Chor des Deutschen Musikrates; sie gehört dem Präsidium des im März 2019 gegründeten Bundesmusikverbandes Chor und Orchester (BMCO) an. Einstudierungen führten sie zur Chorakademie des WDR Rundfunkchores sowie zum SWR Vokalensemble. Als freiberufliche Chorleiterin leitet sie neben dem Südwestdeutschen Kammerchor Tübingen auch den Kölner Kammerchor CONSTANT (seit 2015) und den Oratorienchor Brühl (2019–2022). Seit 2021 ist Judith Mohr Dozentin an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart sowie als Lehrbeauftragte an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim tätig.

SÜDWESTDEUTSCHER KAMMERCHOR TÜBINGEN E.V.

Verehrte Musikbegeisterte,

im Herbst 1984 wurde der Verein SÜDWESTDEUTSCHER KAMMERCHOR TÜBINGEN E.V. gegründet. Er unterstützt die Chorarbeit und nimmt organisatorische Aufgaben wahr.

Ohne finanzielle Hilfen von öffentlicher und privater Seite sind Konzerte, Ergebnis intensiver Chorarbeit, nicht durchführbar. Über den Verein haben Sie die Möglichkeit, die Tätigkeit des Südwestdeutschen Kammerchores durch Spenden oder durch Ihre Mitgliedschaft zu unterstützen.

Sie können dem SÜDWESTDEUTSCHEN KAMMERCHOR TÜBINGEN E.V. als förderndes Mitglied beitreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich mindestens 45,- €. Sie werden dann frühzeitig über Konzerte informiert und können ermäßigte Eintrittskarten erwerben. Spenden an den Verein sind steuerlich absetzbar.

Spendenkonten: KSK Tübingen (BIC: SOLADES1TUB)
IBAN: DE96 6415 0020 0000 5954 50



AUFNAHMEANTRAG

An den SÜDWESTDEUTSCHEN KAMMERCHOR TÜBINGEN E.V.
Herr Thomas Münch, Gießstr. 30, 72827 Wannweil
oder per eMail: vorstand@swdk.de

Hiermit beantrage ich

(Name, Vorname)

(Straße)

(PLZ, Ort)(Telefon)

die Mitgliedschaft als förderndes Mitglied im
SÜDWESTDEUTSCHEN KAMMERCHOR TÜBINGEN E.V.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)